

Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Kulmbach

PRESSEMITTEILUNG

Der Jugendwettbewerb der Gartenbauvereinsjugendgruppen im Jahr 2018 ist abgeschlossen.

Angeregt durch den Landesverband hatte der Kreisverband Gartenbau Kulmbach den Jugendgruppen das Angebot gemacht, unter dem Motto „Streuobstvielfalt – beiß‘ rein“ das ganze Jahr über vom Austreiben und Blühen bis Reife und Ernte die Streuobstwiese zu besuchen und zu beobachten. In vielfältiger Weise konnte das Erlebte dokumentiert und dann beim Kreisverband eingereicht werden. Dies war erst sehr spät im Jahr nötig, denn die Keltersaison sollte noch einbezogen werden.

Nun sind aber die Würfel gefallen, die Sieger stehen fest:

1. Preis

für die „Maulwürfe“ aus dem Gartenbauverein Hutschdorf.

Die Jugendlichen haben sich Gedanken über den Apfel gemacht und auch die Intelligenz des Internets befragt. Herausgekommen die viele weise und fetzige Sprüche, die auf ausgeschnittene Papieräpfel geschrieben und an einen Apfelbaum gehängt wurden. Ein „Baum“, aus einem Apfelast „gebaut“, der noch weitere „Früchte“ trägt: die vielen Aktionen der jungen Leute in der Obstwiese über's Jahr sind im Bild festgehalten und hier aufgeklebt.

2. Preis

für die Jugendgruppe „Gartenwichtel“ des Gartenbauvereins Windischenhaig.

Eine Streuobstwiese an der Straße nach Ameisloch wurde übernommen. Die „Wichtel“ halfen beim Bestücken eines Wildbienenhotels und hörten auf einen Vortrag von Kreisvorsitzendem Günter Reif über deren Bewohner. Auf das Aufsammeln des Obstes und der Keltereinsatz gehörten mit dazu.

3. Preis

für die Jugendarbeit im Gartenbauverein Triebenreuth

Die Kinder haben eifrig Obst auf der vereinseigenen Obstwiese und im Dorf gesammelt. Eine kleine Handpresse und ein Muser standen schon bereit, um den Vorgang des Kelterns anschaulich vorzuführen. Der Saft von den selbstgesammelten Äpfeln mundete den Kindern natürlich ganz besonders.

Die Preise wurden freundlicherweise vom Landesverband Gartenbau in München, unserer Dachorganisation, zur Verfügung gestellt: Handpressen für Obst und ein Dörrgerät. Sie werden zusammen mit wertvollen Urkunden auf der Hauptversammlung des Kreisverbands am 29. März in Neuenmarkt in der großen Gemeinschaft aller Gartenbauvereine verliehen.

Für den ersten Sieger gibt es noch ein besonderes „Zuckerl“: die Jugendgruppe wird auf die Landesgartenschau in Wassertrüdingen eingeladen, wo ein spezielles Jugendprogramm mit „Donikkl“ läuft, dort ist natürlich auch ein Kontakt mit Siegern aus anderen Kreisverbänden in Bayern möglich.

Friedhelm Haun

Kreisfachberater für Gartenbau